

Unterrichtsmaterial für Inklusionskinder

Beitrag von „icke“ vom 2. April 2015 12:47

Was ich für Deutsch ganz gut finde ist das hier: "Rechtschreiben mit Momel" von Klett (es gibt zwei Hefte: "Großschreibung" und "Laut-Buchstaben-Zuordnung,Umlautung,Auslautverhärtung"). Umfasst zwar nicht alle Themen der zweiten Klasse aber doch die wichtigsten.

In Mathe arbeiten wir tatsächlich mit dem von dir schon genannten "Fördern inklusiv.Denken und Rechnen" und sind damit auch ganz glücklich. Wenn das zu einfach ist könntest du es auch mit dem normalen "Förderheft" zu der Denken-und Rechnen-Reihe versuchen, das hatte ich auch mal für einen LB-Schüler bevor es die "Fördern inklusiv" -Reihe gab und er ist damit gut zurechtgekommen. Was beiden gemein ist, ist die Beschränkung auf wenige immer wiederkehrende Anschauungsmittel (im Förderheft waren es z.B. Steckwürfel), was für selbständiges Arbeiten günstig ist. Im Vergleich schreitet das einfache Förderheft halt schneller voran als die "Fördern inklusiv"-Hefte.

Ansonsten ist es an unserer Schule bisher auch so, dass es ziemlich dem Zufall überlassen ist, welches Kind womit arbeitet. Ich habe mich für "meine" Kinder auch immer selber auf die Suche gemacht und gebe jetzt mittlerweile Tipps an Kollegen weiter. Immerhin haben wir jetzt eine AG Inklusion gegründet, vielleicht wird das ja dann mal was mit dem gezielteren Austausch...